



Neuregelung der Betriebsbeschränkungen für den Flughafen Hannover-Langenhagen – Inhalte für das Anhörungs- und Beteiligungsverfahren



TOP 6 – Information der Genehmigungsbehörde zur Nachtflugregelung

- 1. Derzeitiger Zeitplan für eine Neuregelung durch MW**
- 2. Rechtliche Rahmenbedingungen**
- 3. Derzeit beabsichtigte Regelungen**





Derzeitiger Zeitplan (I)

- **Februar 2019:**
 - Einleitung Verwaltungsverfahren
 - Vorstellung Zeitplanung und beabsichtigtes Vorgehen in der FLSK (26.2.)
- **März/April 2019:**
 - Erstellung Entwurf für Nachtflugfolgeregelung
 - Start des Anhörungs- und Beteiligungsverfahrens in 17. KW (ca. 50 Institutionen)
- **Mai 2019:**
 - Vorstellung der beabsichtigten Regelung und Abstimmung des weiteren Verfahrens in FLSK
 - Beitrag in Anwohnerzeitschrift des Flughafens als weiterer Teil der ÖA





Derzeitiger Zeitplan (II)

- **Juni/Juli 2019:**
 - Podiumsveranstaltung mit Minister Dr. Althusmann am 11.6.
 - Eingang Stellungnahmen und Auswertung
- **August/September 2019:**
 - Bescheiderstellung und Abstimmung mit Hausleitung MW
 - Beteiligung BMVI
 - Benehmensherstellung mit MU



Derzeitiger Zeitplan (III)

- **Oktober 2019:**
 - **Bescheiderlass**
 - **Information sonstiger Beteiligter und ÖA**
 - **Veröffentlichungen**
- **November 2019:**
 - Erlass Gebührenbescheid nach Rechtskraft**
- **1.1.2020:**
 - Inkrafttreten der Neuregelung**



Rechtliche Rahmenbedingungen

- **Betriebsgenehmigung sieht keine Nachtflugbeschränkungen vor**
- **Zeitlich befristete Nachtflugbeschränkungen laufen zum 31.12.2019 aus**
- **Ohne neue Betriebsbeschränkung wäre wieder unbeschränkter Nachtflug zulässig**
- **Beschränkungen nur zulässig, soweit eine Rechtsgrundlage gegeben ist und der Eingriff verhältnismäßig ist → § 6 Abs. 2 S. 4 LuftVG fordert das Vorliegen einer konkreten Gesundheitsgefahr**
- **Einhaltung der strengen Vorsorgewerte des FluglärmG schließt rechtlich jedenfalls strengere Regelung als bisher aus**
- **Einwirkung auf FHG, um Verschärfungen ggü. den aktuellen Beschränkungen zu erwirken**



Derzeit beabsichtige Regelungen

Zweigleisiges Vorgehen:

1. Entfristung der bisherigen Betriebsbeschränkung

- Verhindert Wiederaufleben der unbeschränkten Betriebserlaubnis
- Schränkt die Betriebserlaubnis aus 1952 erstmals dauerhaft ein (!)
- erheblicher Eingriff in Gewerbefreiheit des Flughafens

→ Bisheriges Vorgehen (Befristung der Nachtflugregelungen auf z.B. 10 Jahre) ohne gesetzlichen oder sachlichen Anknüpfungspunkt, da ständiger (tagesaktueller) Überwachungs- und Gesundheitsschutzauftrag an MW



Derzeit beabsichtige Regelungen

Zweigleisiges Vorgehen:

2. Inhaltliche Neuregelungen auf Antrag FHG:

- ICAO-Anhang 16 Kapitel 3 Werte - 10 EPNdB (statt -8) für Passagierflüge (2.1)
 - Erreichung eines Niveaus von ICAO-Anhang 16 Kapitel 4 Werten
- ICAO-Anhang 16 Kapitel 3 Werte - 8 EPNdB (statt -5) für Nur-Fracht-Flüge (2.2.)
- Streichung von Ausnahmebestimmungen, die auch lautere Flugzeuge zur Nachtzeit zugelassen haben, wenn diese in Hannover gewartet werden (2.3) oder Verspätung hatten (2.5)
 - i.E. daher: Verbot von Starts und Landungen der bisher noch zulässigen lautesten Flugzeuge ihrer jeweiligen Klasse
- Entfall der Beschränkung auf gewerblichen oder Werkverkehr bei Nicht-Strahltriebwerken-Luftfahrzeugen (2.4)